

Liebe Mitglieder im FORUM,
liebe Freundinnen und Freunde!

Zu vier großen bis sehr großen Themen möchte ich Ihnen und Euch heute schreiben. Und am Schluss auch für Unterstützung werben.

1. Tschernobyl

Vor 30 ½ Jahren begann die Atomkatastrophe in Tschernobyl. Jetzt wurde die neue Schutzhalle über die Reaktorruine geschoben. So soll bei den weiteren Aufräumarbeiten die Verfrachtung radioaktiver Partikel klein gehalten werden. Ein informativer Kurzfilm ist bei der Deutschen Welle, dem Auslandsrundfunk der ARD, zu sehen:

28.11.16 <http://www.dw.com/de/tschernobyl-ruine-erstrahlt-in-neuem-kleid/av-36559848>

DW Nachrichten

Tschernobyl-Ruine erstrahlt in neuem Kleid

Zentimeter für Zentimeter wird die gigantische Schutzhülle über die Reaktorruine von Tschernobyl in der heutigen Ukraine geschoben. 30 Jahre nach dem Super-GAU soll sie den Austritt radioaktiver Strahlen für 100 weitere Jahre verhindern.



Es ist also nicht einfach eine Schutzhülle, sondern eine Halle mit viel Technik, die die nächsten 100 Jahre ständig aktiv betrieben werden muss. Und man hofft, dass wir, unsere Kinder, unsere Enkel und deren Kinder in dieser Zeit den zusammengeschmolzenen und tödlich strahlenden Spaltstoff bergen und weniger gefährlich lagern können.

2. Gundremmingen: Aktion 2017

Danke für die vielen Mails zum Thema „Welches Motto sagt es am besten?“! Wir wollen im Jahr 2017 für das Abschalten gerade auch von Block C in Gundremmingen streiten. Dafür wollen wir die AKTION 2017

starten und bilden voraussichtlich einen Dreierträgerkreis von .ausgestrahlt, FORUM und Umweltinstitut München. Wir werden Gruppen/Organisationen und Personen ansprechen, ob sie diese Aktion unterstützen wollen.

Aus für B und C!

AKW Gundremmingen: Beide Reaktoren 2017 abschalten

Die erste Zeile soll das prägnante einprägsame Motto sein. Die zweite Zeile benennt dann das Anliegen. Die Doppelunterstreichung ist graphisch noch fraglich.

Ausnahmsweise werden wir hierfür auch mal wieder Unterschriften sammeln. Momentaner Textvorschlag: *Das Atomkraftwerk Gundremmingen wird immer älter und gefährlicher. Es hat keine Entsorgung für den dort erzeugten Atomüll. Zur Stromversorgung wird es nicht mehr benötigt. Deshalb fordern wir: Schaltet beide noch laufenden Reaktoren B und C im Jahr 2017 ab! Betreibt Block C nicht, wie bisher geplant, noch vier Jahre weiter!*

Am Montag, den 12. Dezember, wollen wir uns mit FORUM-Aktiven und Christina Hacker vom Münchner Umweltinstitut treffen. Ulli Brenner Ullibrenner@freenet.de hat die Koordination bei uns übernommen.

Wer mitmachen möchte, melde sich bitte bei Ulli. Start der Aktion 2017 soll am denkwürdigen Tag [13. Januar](#) sein. [Hier in unserem Kalenderblatt](#).

3. Windstrom überholt Atomstrom – Strombörsenpreise in Deutschland und Österreich viel niedriger als in den Atomländern Frankreich und der Schweiz

Gemäß Fraunhofer Institut haben wir in den letzten Tagen bei der Jahresproduktion aus Windkraft in Deutschland die Atomkraft überholt. https://www.energy-charts.de/energy_de.htm (Links „jährlich“ sowie „alle Quellen“ anklicken und dann mit dem Zeiger auf die Balken für Windstrom (helles Grün) und Atomstrom (fettes Rot) fahren.

Aktuell für 2016: 74,4 Milliarden Kilowattstunden Windstrom und 74 Mrd. kWh Atomstrom.

Bemerkenswert ist in diesen Tagen wieder einmal der Vergleich der Preise an den Strombörsen.

An der europäischen Strombörse ist der Markt in drei Regionen unterteilt: Frankreich, Schweiz sowie Deutschland/Österreich.

DAY-AHEAD (Hier kann der Strom bis einen Tag vor Bezug bzw. Lieferung gekauft oder verkauft werden) Day Base (Tagesbasispreis) in Cent je Kilowattstunde gerundet

<http://www.epexspot.com/de/marktdaten>

Tag/Land	CH	DE/AT	FR
Mi 30.11.16	6,9	*3,6	9,1
Do 1.12.16	8,5	**2,8	10,3

Sa. 3.12.16	5,4	***4,1	5,7
-------------	-----	--------	-----

*starke [Windleistung in Deutschland](#) (zw. 16 und 24 GW. Gigawatt [Millionen Kilowatt])

**sehr starke Windleistung in Deutschland (zw. 24 und 31 GW)

***schwache Windleistung in Deutschland (zw. 1 und 5 GW)

Der Unterschied zwischen den Notierungen für einzelne Stunden der zwei Atomländer Frankreich und Schweiz einerseits sowie andererseits dem Atomausstiegsland Deutschland und dem Nieatomland Österreich ist noch größer.

So lag am Don (1.12.) von 7-8 Uhr der Strompreis in Frankreich bei 20 ct/kWh. Und von 18-19 Uhr sogar bei 26,9 ct/kWh. In denselben Stunden lag er in Deutschland/Österreich bei 3,5 ct/kWh beziehungsweise 3,3ct/kWh.

In Frankreich betrug also der Strompreis das **5,7-fache** bzw. das **8,2-fache**.

Auch in der Schweiz lagen die Strompreise erheblich höher als in Deutschland.

Komisch, dass über diese Strompreisunterschiede zw. einerseits den Atomländern Frankreich und Schweiz und andererseits den zum Ausstieg sich bekennenden Ländern Deutschland und Österreich nicht mehr Medien berichten. Und dabei auch den gewaltig preissenkenden Einfluss der Windkraft feststellen.

3. Auch unsere Abhängigkeit von Gas-, Kohle- und Ölimporten und Waffenexporten macht uns stumm gegenüber Staatsverbrechen

a. *Krieg auf der Arabischen Halbinsel Der Jemen leidet still, der Jemen stirbt still* [spiegel-online 2.12.16](#)

Tausende Menschen sterben im Jemen durch Kämpfe, an Hunger und Durst. Am härtesten trifft es die Kinder. Doch der Westen guckt weg: Weil niemand flüchtet - und eine der Kriegsparteien in Deutschland Waffen kauft.

Und Deutschland will es sich nicht mit dem Ölland Saudi Arabien verderben. Auch wenn dort übel Menschenrechte verletzt werden. Und dieses Land den Krieg im Jemen munitioniert. Und auch in Syrien eine fatale Rolle spielt.

b. *Syrien und Aleppo*

Seit Monaten bombardiert der Tyrann Assad mit Unterstützung Russlands die Menschen in Syrien. Seit Wochen unerträglich schlimm in Aleppo. Alle Appelle der UNO fruchten nichts, weil Russland weiter den Tyrann unterstützt. Obwohl diesem hunderttausende Morde in seiner Bevölkerung vorgeworfen werden.

<http://www.amnesty.de/jahresbericht/2016/syrien>

<https://www.gfbv.de/de/news/gfbv-nahostreferent-kamal-sido-zur-lage-in-aleppo-8329/>

Und Deutschland ist still. Denn woher bekommen wir das meiste Erdgas? Aus Russland. Woher bekommen wir das meiste Erdöl? Aus Russland. Woher bekommen wir die meiste Steinkohle? Aus Russland. Zudem drängen deutsche Autobauer wie der deutsche Bauernverband darauf, dass die Exporte nach Russland weiter oder wieder möglich sein sollen.

5. Wichtige Organisationen, die finanzielle Unterstützung verdienen und brauchen

Wir haben für unsere Arbeit noch nie um Spenden gebeten. Tun wir heute auch nicht. Aber drei Organisationen wollen wir empfehlen.

- [KLIMARETTER.INFO](#) Täglich lese ich hier Nachrichten zum Klimaschutz und zur

- Energiewende. Und sie brauchen Förderer und Spender.
- b. [Deutsche Umwelthilfe](#). Dieser Umweltschutzorganisation verdanken wir es, dass die tausende Menschen krankmachenden und viele Menschen tötende Abgasbetrügereien von VW, Daimler & Co angegriffen werden. Und sie brauchen Förderer und Spender.
 - c. [.ausgestrahlt](#) kämpft unermüdlich für den Atomausstieg. Und sie brauchen Förderer und Spender.

Wir bitten darum, unsere Arbeit für unser aller Gesundheit und Umwelt durch Mitgliedschaft im FORUM zu stärken. Der Jahresmitgliedsbeitrag liegt seit 15 Jahren bei nur 15 €. [Hier können Sie und könnt Ihr Mitglied werden.](#)

Frohe und traurige Adventsgrüße!

Raimund Kamm (Vorstand)

**FORUM Gemeinsam gegen das Zwischenlager
und für eine verantwortbare Energiepolitik e.V.**

Augsburg - Dillingen - Günzburg - Heidenheim - Ulm

www.atommuell-lager.de

www.facebook.com/pages/FORUM-gemeinsam-gegen-das-Zwischenlager-eV/152276034836072

Konto des FORUM e.V. bei Raiffeisenbank Aschberg eG:

IBAN: DE7272069113000021199 BIC:GENODEF1HZH

pr. Luitpoldstraße 26, 86157 Augsburg

T.0821 - 54 19 36 r.Kamm@anti-akw.de

2016 + 2017 + 2018

**Von den Atom-, Gas- und Kohlekonzernen zu
den Ökostromfirmen wechseln!**

Frauen und Männer wählen, die konsequent
für Atomausstieg und Klimaschutz eintreten!